

Förderverein der BiologieOlympiade e.V.



Vitamin C, Zitronenschalen und Zebrastrreifen - die 3. Runde der IBO 2020

Auch 2020 wurde aus BiologieOlympiaden-Sicht mit der 3. Runde des deutschen Auswahlwettbewerbs eröffnet. Vom 23. - 28. Februar trafen sich in Kiel die 45 besten Nachwuchsbiologinnen und -biologen, um ihre theoretischen und praktischen Biologiekenntnisse unter Beweis zu stellen und am Ende die Qualifizierten für die 4. Auswahlrunde im Mai zu ermitteln.

Nach sonntäglichem ersten gemeinsamen Zusammensein, Kennenlernen und Wiedersehen, ging es am Montag an das Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik. Dort wurden die Schüler*innen in verschiedenen Crashkursen auf die anstehenden Klausuren vorbereitet. In Botanik, Biochemie/Physiologie und Zoologie lernten die Schülerinnen und Schüler, mikroskopische Schnitte anzufertigen, Grundlagen der Photometrie und die Bestimmung von Insekten mithilfe dichotomer Bestimmungsschlüssel. Später rauchten die Köpfe bei Seminaren zu biostatistischen Rechnungen und molekularbiologischen Methoden, bevor der Tag in der Jugendherberge mit Vorträgen von ehemaligen Teilnehmenden aus verschiedensten Bereichen der Biologie abgeschlossen wurde.

Am Dienstag wurde es erstmals ernst, als die drei praktischen Klausuren auf dem Programm standen. Während man in der Botanik mit Zitronenschalen und Teelichtern experimentieren durfte, wurden in der Biochemie Vitamin C und andere organische Säuren untersucht. Bei 75 min Klausurzeit war da „ein gutes Time-Management [...] besonders wichtig“. In der Zoologie waren schließlich Fingerspitzengefühl und gute Beobachtungsgabe beim Bestimmen und Sezieren gefragt. Am Mittwochvormittag folgte die theoretische Klausur, die in 4,5 Stunden quer durch die Biologie von Vaterschaftstests und Eigenschaften des Coronavirus zu Flechten und Zebrastrreifen führte.

Nach den herausfordernden Klausuren konnten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen entspannen, zunächst bei der „eher amüsanten“ Nachbesprechung der praktischen Klausuren, anschließend bei verschiedenen Filmen über die Tiefsee im Kieler Mediendom. Donnerstags ging es dann nach Hamburg und dort zur Firma Eppendorf, die ein ganztägiges Programm vorbereitet hatte. Vorträge zu Pipettieren in der Schwerelosigkeit und Karriereoptionen in der Biologie wurden ergänzt um eine Führung durch das hauseigene Museum und einen Pipettierworkshop mit Original-Eppendorfpipetten. Der letzte gemeinsame Abend wurde genutzt, die Spielkarten für Skat, Poker, Wizard, Mau-Mau auszupacken oder auch Stadt-Land-Fluss um einige wissenschaftliche Kategorien zu erweitern.

Am Freitag ging es zur feierlichen Siegerehrung erneut zur Firma Eppendorf. Nach einem spannenden Festvortrag von PD Dr. Cornelius Courts über forensische Molekularbiologie wurden schließlich Urkunden, Büchergutscheine und einjährige Mitgliedschaften im VBIO verliehen. Außerdem vergab der Förderverein der BiologieOlympiade e.V. Plätze für Forschungspraktika an renommierten Forschungseinrichtungen im In- und Ausland:

Förderverein der BiologieOlympiade e.V., eingetragener Verein im Amtsregister Kiel, Vorstand:

Patricia Scholz	Jan Kruse	Anne Omlor	Julia Hansen
Vorsitzende	Stellvertretender Vorsitzender	Schatzmeisterin	Schriftführerin
Steinweg 12/14	Apianstr. 7 App. 438	Rieselfeldallee 26	Schwarzwaldstraße 22
37077 Göttingen	85774 Unterföhring	79111 Freiburg	78234 Engen
Patricia.Scholz[at]ibo-verein.de	Jan.Kruse[at]ibo-verein.de	Anne.Omlor[at]ibo-verein.de	Julia.Hansen[at]ibo-verein.de

Bankverbindung: HypoVereinsbank, IBAN: DE74680201860387353828, BIC: HYVEDEMM357 (Deutschland)

- *Konrad Frahnert* – Max Planck-Institut für molekulare Pflanzenphysiologie, Potsdam-Golm.
- *Moritz Mießler* – Zentrum für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene, Universitätsklinikum Heidelberg.
- *Neele Dreißig* – Zoologisches Institut (AG Bosch), Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.
- *Kasimir Reich* – Zoologisches Institut (AG Gorb), Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.
- *Nina Rack* – Nationales Centrum für Tumorerkrankungen, TU Dresden.
- *Lara Kanzog* – International Summer Science Institute, Weizmann-Institut, Rehovot, Israel.

Unabhängig vom persönlichen Ergebnis stand für die Teilnehmenden jedoch insbesondere der Austausch mit gleichgesinnten Schülerinnen und Schülern sowie Betreuerinnen und Betreuern im Vordergrund. Bei einer Fragerunde zu verschiedenen biologischen Studiengängen konnten dem Einen oder der Anderen Tipps und Ideen für die Zeit nach dem Abitur gegeben werden. Das Fazit der Woche im Norden lautete aus Teilnehmendensicht daher erneut: „Die dritte IBO-Runde war dieses Jahr wieder klasse! Auch wenn man nicht weiterkommt, hat sich die Teilnahme gelohnt - die Woche ist eine großartige Erfahrung!“

Weitere Informationen: Patricia Scholz, Mail: patricia.scholz@ibo-verein.de

Fotos finden Sie auf: www.ibo-verein.de

Patricia Scholz

Patricia Scholz
(Vorsitzende)

Julia Hansen

Julia Hansen
(Schriftführerin)

Förderverein der BiologieOlympiade e.V., eingetragener Verein im Amtsregister Kiel, Vorstand:

Patricia Scholz Vorsitzende	Jan Kruse Stellvertretender Vorsitzender	Anne Omlor Schatzmeisterin	Julia Hansen Schriftführerin
Steinweg 12/14	Apianstr. 7 App. 438	Riesefeldallee 26	Schwarzwaldstraße 22
37077 Göttingen	85774 Unterföhring	79111 Freiburg	78234 Engen
Patricia.Scholz[at]ibo-verein.de	Jan.Kruse[at]ibo-verein.de	Anne.Omlor[at]ibo-verein.de	Julia.Hansen[at]ibo-verein.de

Bankverbindung: HypoVereinsbank, IBAN: DE74680201860387353828, BIC: HYVEDEMM357 (Deutschland)